

4
Erklärung zum TOP 6 der Ortsratssitzung des Orsrates Mandelsloh am 16.09.15 vom
Ortsratsmitglied Günter Hahn (UWG Neustadt)

Liebe Ortsratsmitglieder,

ich möchte vor der heutigen Abstimmung über den TOP 6 eine Erklärung abgeben.

Nach der Anliegerversammlung am 7.9.15 haben mich einige Mandelsloher Bürger
angesprochen, nachdem sie die Zeitungsartikel in der Leinezeitung und der

Neustädter Zeitung gelesen haben. Das hat mich nachdenklich gemacht, die Stimmung
im Dorf und besonders einige Wahrnehmungen, die ich anlässlich der Eröffnungsfeier

der 800-Jahre Neustadt erfahren habe und die Fragen von Ratspolitikern und Mandatsträgern
aus anderen Dörfern mit dem Tenor, was ist da in Mandelsloh los , erst die Schulstandortfrage

und jetzt so wörtlich das Theater und die Diskussion um die geplante Pflegeeinrichtung.

Die Aussagen in der Neustädter Zeitung von Oliver Seitz, der von einem nicht versöhnlichen
Ausgang spricht, bedeutet für mich, das man hier doch noch ansetzen muss.

Ich bin der Meinung, dass unser Dorf mit seiner Infrastruktur lebenswert ist und bleiben soll
und wir friedlich und gemeinsam die Dorfentwicklung voranbringen sollten.

Aus diesem Grunde habe ich am letzten Sonntag das Gespräch mit den Anliegern gesucht
und wir führten gemeinsam, übrigens 3 Anlieger, ein sachliches und offenes Gespräch.

Ich habe die Sorgen und Bedenken der Anlieger noch einmal gehört und es wurde deutlich,
das diese Damen und Herren keine Bedenken gegen ein Pflegeheim haben, sondern sich nur
einen anderen Standort wünschen, weil sie befürchten , durch den zunehmenden Anliegerverkehr
eine Beeinträchtigung ihrer Lebensqualität. Sicher gibt es keine verlässlichen Zahlen über die
Verkehrszunahme. Man hat mir auch gesagt, das sie es nicht gut fanden, das ich ohne Absprache
eine Verkehrszählung am 28.4. vorgenommen habe. Das sollte kein Affront gegen die Anlieger sein,
sondern lediglich für mich eine Feststellung der morgendlichen Situation auf dem Pastor-Simon-
Weg. Das haben wir geklärt . Auch habe ich vernommen, das sich die Anlieger nicht ernst genommen
fühlten und um Gespräche baten, als dieser Standort konkreter wurde. All dies hat wohl dazu
geführt, das dieser Zustand nun entstanden ist.

Für mich stellt sich aber nun weiterhin die Frage, wie gehen wir miteinander um. Lassen wir eine

weitere Konfrontation und Auseinandersetzung zu, oder suchen wir gemeinsam nach Lösungen für das Pflegeheim und die Zuwegung dazu. Ich denke, wir sollten gemeinsam nach Lösungen suchen, durch Gespräche, Kommunikation und nicht über Rechtsanwälte und Gerichte.

Ich glaube, das ist der bessere Weg. Lasst uns gemeinsam, Anlieger, Landwirte, Mandelsloher Bürger, Dorfentwicklung und Ortsrat Lösungen finden und gemeinsam viel für unser schönes Dorf Mandelsloh tun.

Das wäre mein Wunsch an die heutige Ortsratssitzung.

Zum Schluss, ich werde dem Bauantrag zustimmen und hoffe, dass mein Appell heute eine Zustimmung findet, wir gemeinsam es schaffen in Gesprächen die Basis dafür zu legen.

Danke, das mir zugehört wurde.